Liebe Schulleiter:innen, liebe Lehrkräfte,

***unsere Studierenden sind die Lehrkräfte von morgen!***

Gerade deshalb ist es dem Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und -didaktik der Universität Bamberg ein besonderes Anliegen, Theorie und Praxis zu verbinden. **Das erworbene Theoriewissen soll bereits während des Studiums in der Praxis Anwendung finden**, z.B. im Rahmen von Seminaren und Projekten (siehe auch <https://www.uni-bamberg.de/grundschulpaed/transfer/>). Hierfür suchen wir immer wieder aktiv nach Kooperationen mit Schulen. **Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei unserer praxisorientierten Lehre unterstützen können!**

**Aktuell suchen wir Kooperationen zu folgendem Projekt bzw. Seminar:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Worumgeht’s?** | **Kreatives Schreiben** kann neue Perspektiven, Konzepte und Verfahren eröffnen, welche insbesondere der Motivation und individuellen Förderung dienen (Böttcher 2012). Dies kann auch im Deutschunterricht der Grundschule hilfreich sein, um etwa Schreibkompetenzen zu entwickeln und zu fördern (vgl. Böttcher & Becker-Mrotzek 2014).Hieran anknüpfend sollen **Studierende** in einem Seminar (Wintersemester 24/25) **an das kreative Schreiben mit Schülerinnen und Schülern herangeführt** werden. Im Seminar werden zum einen auf Grundlage von Theorie und Forschung **Kriterien für gute kreative Schreibaufgaben** erarbeitet.Zum anderen wird die **Leistungsbeurteilung** in den Blick genommen. Hierfür werden gezielt **Bewertungsraster** für die Schreibaufgaben erstellt. |
| **Waswirdgemacht?**  | **Schulklasse****2.** Jeweils eine Schulklasse führt mind. eine Schreib-aufgabe durch (gerne auch zwei). Lehrkraft und Schüler:innen füllen einen Begleitfragebogen aus.**4.** Schüler:innen erhalten korrigierten Text undFeedback; Lehrkraft kann nachbesprechen**Studierende im Seminar****1.** Erstellung von versch. kreativenSchreibaufgaben (z.B. in Verbindung mit Musik, Kunst, Bild, Objekt oder Literatur) inkl. Bewertungsraster**3.** Korrektur und Bewertungder Schülertexte \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ Durch die Ergebnisse (Schülertexte, Fragebögen) können die Bewertungsunterschiede und die **praxistauglichen Schreibaufgaben herausgefiltert** werden. Diese werden in eine **Handreichung** aufgenommen, welche nach Erscheinen per **open access** verfügbar sein wird. **5.**  |
| **Wasbenötigenwir?** | Für die Durchführung benötigen wir:* **mind. 5 Schulklassen (mind.3., besser 4. Jahrgangsstufe)**, die **jeweils zwei Schreibaufgaben** bearbeiten **oder 10 Klassen für jeweils eine Aufgabe**
* zuverlässiges **Ausfüllen des Begleitmaterials** (Kriterienraster, Fragebogen)
* Einholen der **Einwilligungserklärung** für den Abdruck von Schülertexten oder Auszügen
 |
| **Wann und wofindet es statt?** | Im **Zeitraum vom 11.11. – 28.11.2024** sollten* die Schreibaufgaben (+ Begleitmaterial) in den Klassen durchgeführt werden.
* die Schülertexte und weiteres Material an uns zurückgegeben werden.

Die Durchführung der Schreibaufgaben erfolgt **anonym** und kann während des genannten Zeitraumes flexibel **im Klassenunterricht integriert** werden. Auf Wunsch können die Studierenden dabei unterstützen. Die Schreibaufgaben und zugehöriges Material können **direkt an die Schule gebracht** und dort (mitsamt Ergebnissen/Schülertexten) wieder abgeholt werden. Ein individueller Termin hierfür ist möglich!  |

**Sie möchten mich unterstützen oder haben Fragen?**

****Kontaktieren Sie mich gerne unter:
*andrea1.hofmann@uni-bamberg.de*

Über eine **Zusage bis zum 01.10.2024** freue ich mich sehr!

Viele Grüße und herzlichen Dank!

**Andrea Hofmann**